

Montag 29.03.10

- 00:00 Nachrichten, Wetter**
- 00:05 NACHTCLUB Domingo**
Mit Oliver Schrader
01:00 Nachrichten, Wetter
- 02:00 Nachrichten, Wetter**
- 02:05 NIGHTLOUNGE**
stündlich Nachrichten, Wetter
- 05:56 MORGENANDACHT**
Nikolaus Schwerdtfeger,
Weihbischof im Bistum Hildesheim
- 06:00 Das Informationsprogramm**
mit Nachrichten im Viertelstundentakt
- 13:05 MITTAGSECHO**
Übernahme vom WDR
- 14:00 Das Informationsprogramm**
mit Nachrichten im Viertelstundentakt
- 18:30 ECHO DES TAGES**
Angeschlossen WDR
- 19:00 Das Informationsprogramm**
mit Nachrichten im Viertelstundentakt
- 19:50 OHRENBÄR**
Radiogeschichten für kleine Leute
Der fliegende Kindergarten
Immer schön auf dem Teppich bleiben
Von Peter Nink
Es liest Sandra Schwittau
Aufnahme des RBB
- 20:00 Nachrichten, Wetter**
- 20:05 STANDPUNKTE**
Kommentare / Auf ein Wort
- 20:15 ZEITZEICHEN**
29. März 1965
Der Todestag des Malers und Bildhauers
Ewald Mataré
Von Ulrike Gondorf
Aufnahme des WDR
- 20:30 DAS FORUM**
Klezmer für Schafe
Ein Wanderschäfer zieht mit jiddischen
Liedern durch die Alpen
Von Angelika Calmez

Hans Breuer ist Österreichs einziger Wanderschäfer. Den Winter verbringt er mit seiner Herde im milden Pöllautal in der Oststeiermark. Aber im Sommer führt er die Schafe hoch auf die Alm, wo sie würziges, gesundes Gras fressen. Diese Wanderung führt den Schäfer und seine zwölfhundert Tiere rund 200 Kilometer quer durch die Steiermark, eine wochenlange, anstrengende Tour voller Entbehrungen für Mensch und Tier. Hans Breuer ist das Kind von jüdisch-kommunistischen Intellektuellen aus der Hauptstadt Wien. Die Verfolgungsgeschichte seiner Eltern im Faschismus

hat ihn stark geprägt. Heute zieht er nicht nur mit Schafen, sondern auch mit seinen jiddischen Liedern durch die Alpen.

- 21:00 Nachrichten, Wetter**
- 21:05 INTENSIV-STATION**
Der satirische Monatsrückblick
Aufzeichnung vom 28. März in Lübeck
- 22:00 Nachrichten, Wetter**
- 22:05 PLAY JAZZ!**
Am Mikrofon: Michael Laages
- 23:00 Nachrichten, Wetter**
- 23:05 NACHTCLUB Magazin**
Mit matias boem
- 23:30 BERICHTE VON HEUTE**
Angeschlossen WDR/NWR
bis 24:00

Dienstag 30.03.10

- 00:00 Nachrichten, Wetter**
- 00:05 NACHTCLUB**
Mit matias boem
01:00 Nachrichten, Wetter
- 02:00 Nachrichten, Wetter**
- 02:05 NIGHTLOUNGE**
stündlich Nachrichten, Wetter
- 05:56 MORGENANDACHT**
Nikolaus Schwerdtfeger,
Weihbischof im Bistum Hildesheim
- 06:00 Das Informationsprogramm**
mit Nachrichten im Viertelstundentakt
- 13:05 MITTAGSECHO**
Übernahme vom WDR
- 14:00 Das Informationsprogramm**
mit Nachrichten im Viertelstundentakt
- 18:30 ECHO DES TAGES**
Angeschlossen WDR
- 19:00 Das Informationsprogramm**
mit Nachrichten im Viertelstundentakt
- 19:50 OHRENBÄR**
Radiogeschichten für kleine Leute
Der fliegende Kindergarten
Landung auf verschneitem Gipfel
Von Peter Nink
Es liest Sandra Schwittau
Aufnahme des RBB
- 20:00 Nachrichten, Wetter**
- 20:05 STANDPUNKTE**
Kommentare / Auf ein Wort
- 20:15 ZEITZEICHEN**
30. März 1925
Der Todestag des Anthroposophie-
Begründers Rudolf Steiner
Von Helene Pawlitzki
Aufnahme des WDR
- 20:30 DAS FORUM**
Hintergrund zum Zeitgeschehen
- 21:00 Nachrichten, Wetter**
- 21:05 REDEZEIT**
Aktuelles Thema der Woche
- 22:00 Nachrichten, Wetter**
- 22:05 PLAY JAZZ!**
Am Mikrofon: Michael Laages
- 23:00 Nachrichten, Wetter**
- 23:05 NACHTCLUB Magazin**
Mit matias boem
- 23:30 BERICHTE VON HEUTE**
Angeschlossen WDR/NWR
bis 24:00

Mittwoch 31.03.10

- 00:00 Nachrichten, Wetter**
- 00:05 NACHTCLUB**
Mit matias boem
Darin: **Popkocher**
- 01:00 Nachrichten, Wetter**
- 01:05 NACHTCLUB In Concert**
Knut & die Herbe Frau
Hamburg, Dezember 2009
- 02:00 Nachrichten, Wetter**
- 02:05 NIGHTLOUNGE**
stündlich **Nachrichten, Wetter**
- 05:56 MORGENANDACHT**
Nikolaus Schwerdtfeger,
Weihbischof im Bistum Hildesheim
- 06:00 Das Informationsprogramm**
mit **Nachrichten im Viertelstundentakt**
- 13:05 MITTAGSECHO**
Übernahme vom WDR
- 14:00 Das Informationsprogramm**
mit **Nachrichten im Viertelstundentakt**
- 18:30 ECHO DES TAGES**
Angeschlossen WDR
- 19:00 Das Informationsprogramm**
mit **Nachrichten im Viertelstundentakt**
- 19:50 OHRENBÄR**
Radiogeschichten für kleine Leute
Der fliegende Kindergarten
Ein Sandkasten am Ende der Welt
Von Peter Nink
Es liest Sandra Schwittau
Aufnahme des RBB
- 20:00 Nachrichten, Wetter**
- 20:05 STANDPUNKTE**
Kommentare / Auf ein Wort
- 20:15 ZEITZEICHEN**
31. März 1980
Der Todestag des amerikanischen
Leichtathleten Jesse Owens
Von Ralph Erdenberger
Aufnahme des WDR
- 20:30 DAS FORUM**
Hintergrund zum Zeitgeschehen
- 21:00 Nachrichten, Wetter**
- 21:05 REDEZEIT**
Service und Recht für Verbraucher
- 22:00 Nachrichten, Wetter**
- 22:05 PLAY JAZZ!**
Am Mikrofon: Michael Laages
- 23:00 Nachrichten, Wetter**

23:05 NACHTCLUB Magazin

Mit matias boem

23:30 BERICHTE VON HEUTE

Angeschlossen WDR/NWR

bis 24:00

Donnerstag 01.04.10

- 00:00 Nachrichten, Wetter**
 - 00:05 NACHTCLUB**
Mit Peter Urban
01:00 **Nachrichten, Wetter**
 - 02:00 Nachrichten, Wetter**
 - 02:05 NIGHTLOUNGE**
stündlich **Nachrichten, Wetter**
 - 05:56 MORGENANDACHT**
Nikolaus Schwerdtfeger,
Weihbischof im Bistum Hildesheim
 - 06:00 Das Informationsprogramm**
mit **Nachrichten im Viertelstundentakt**
 - 13:05 MITTAGSECHO**
Übernahme vom WDR
 - 14:00 Das Informationsprogramm**
mit **Nachrichten im Viertelstundentakt**
 - 18:30 ECHO DES TAGES**
Angeschlossen WDR
 - 19:00 Das Informationsprogramm**
mit **Nachrichten im Viertelstundentakt**
 - 19:50 OHRENBÄR**
Radiogeschichten für kleine Leute
Der fliegende Kindergarten
Guten Abend im Morgenland
Von Peter Nink
Es liest Sandra Schwittau
Aufnahme des RBB
 - 20:00 Nachrichten, Wetter**
 - 20:05 STANDPUNKTE**
Kommentare / Auf ein Wort
 - 20:15 ZEITZEICHEN**
1. April 1885
Konrad Zerbel erfindet den
Multitransfunktionsdeformator
Von Thomas Pfaff
Aufnahme des WDR
 - 20:30 DAS FORUM**
Hintergrund zum Zeitgeschehen
 - 21:00 Nachrichten, Wetter**
 - 21:05 REDEZEIT**
Leib und Seele
 - 22:00 Nachrichten, Wetter**
 - 22:05 PLAY JAZZ!**
Am Mikrofon: Michael Laages
 - 23:00 Nachrichten, Wetter**
 - 23:05 NACHTCLUB Magazin**
Mit matias boem
 - 23:30 BERICHTE VON HEUTE**
Angeschlossen WDR/NWR
- bis 24:00

Karfreitag 02.04.10

00:00 Nachrichten, Wetter

00:05 NACHTCLUB

Mit Angela Gobelin
01:00 **Nachrichten, Wetter**

02:00 Nachrichten, Wetter

02:05 NIGHTLOUNGE

stündlich **Nachrichten, Wetter**

06:00 Nachrichten, Wetter

06:05 LEBENSWELTEN

Letzte Worte
Was Sterbende noch zu sagen haben
Von Stefanie Pütz

„Sieg, großer Sieg! Ich sehe alles rosenrot“, soll der Schriftsteller Karl May auf seinem Sterbebett gesagt haben. Letzte Worte berühmter Persönlichkeiten werden seit jeher aufgeschrieben und gesammelt – man vermutet ein Fazit oder eine besondere Lebensweisheit dahinter. Für die Hinterbliebenen haben letzte Worte ein besonderes Gewicht. Ging der Verstorbene in Frieden von dieser Welt? Gab es einen harmonischen, versöhnlichen Abschied? Oder blieb noch etwas ungeklärt? Bei zu großem Unbehagen oder unsicherer Quellenlage erfinden manche Angehörige die letzten Worte einfach selbst. So kursiert der letzte Ausspruch des Schriftstellers Oscar Wilde gleich in drei Versionen. Auch Jesus bekam von den Evangelisten unterschiedliche letzte Worte in den Mund gelegt.

06:30 LOKALTERMIN

„Unser Land“
Die Sinti-Siedlung in Kiel
Reportage von Annette Schmidt

Im Kieler Stadtteil Gaarden haben Sinti ihre erste eigene Wohnungsbau-genossenschaft gegründet. Seit Dezember 2007 wohnen hier 13 Familien – etwa 70 Personen – im Reihenhaus. „Maro Temm“ – zu deutsch: „Unser Land“ heißt die Siedlung, in der die Sinti nach ihren eigenen Vorstellungen leben wollen. Es habe andernorts nur Schwierigkeiten mit den Nachbarn gegeben, erklärt Matthäus Weiss, der Vorsitzende des Schleswig-Holsteinischen Landesverbandes der Sinti und Roma. In Maro Temm können sich die Großfamilien ungestört zum Reden und Musizieren treffen – ohne den klopfenden Besen eines genervten Nachbarn fürchten zu müssen. Dass sie sich mit der Siedlung am Rande der Stadt ein Getto geschaffen haben, weist Matthäus Weiss von sich. In Maro Temm seien alle Besucher willkommen.

07:00 Nachrichten, Wetter

07:05 REISEN DAMALS

Carsten Niebuhr/Ida Pfeiffer:
Jerusalem. Reiseerlebnisse im 18. Und 19. Jahrhundert
Gelesen von Achim Gertz und Brigitte Gerloff

Carsten Niebuhr, studierter Mathematiker aus Norddeutschland, war der einzige Überlebende der vom dänischen König finanzierten Forschungsreise, die zur Jahreswende 1760/61 in Kopenhagen begann und in den Orient führte; alle anderen Teilnehmer der Expedition erlagen den heute kaum noch vorstellbaren Strapazen der Reise. Achtzig Jahre später unternimmt die Wienerin Ida Pfeiffer eine Pilgerreise ins Heilige Land – ohne Wissen ihrer Verwandten und Freunde, ohne Begleitung, ohne männlichen Schutz; undenkbar in jener Zeit, als lediglich Regierungen Expeditionen ausrüsteten oder sogenannte hohe Herren mit großem Geld und Gefolge auf Abenteurerreisen gingen.

08:00 Nachrichten, Wetter

08:05 MIKADO AM MORGEN

„Ein Hund fürs Leben“
Hörspiel von Jörgpeter Ahlers nach dem gleichnamigen Buch von L. S. Matthews
Mit Robert Köhler, Nina Petri, Stephan Benson, Svenja Pages, Stephan Schwartz, Susanne Schrader u. a.
Regie: Hans Helge Ott

John und sein älterer Bruder Tom leben zusammen mit ihrer Mutter und ihrer Hündin namens Mouse in einem kleinen Haus am Fuß der Berge. Mouse ist der beste und klügste Hund der Welt. Aber als Tom erkrankt, wird Mouse plötzlich zu einem „Infektionsrisiko“ – das sagen die Ärzte. Mouse soll abgeschafft, am besten in ein Tierheim gebracht werden. Die Brüder können es nicht fassen und schmieden einen geheimen Plan: John soll Mouse zu einem weit entfernt lebenden Onkel bringen.

Das Hörspiel nutzt die vordergründig aufregende „Rettungsflucht mit Hund“ zu einer ergreifenden Beschäftigung mit dem Gefühl des Alleingelassenseins. Nicht nur John ist einsam und voller Angst um seinen Bruder. Die Erwachsenen, eigentlich zuständig für Zuversicht und Trost, sind gefangen von eigenen Sorgen. Die Hündin Mouse, im Hörspiel gesprochen von Nina Petri, hilft, die Starre zu lösen, so dass das Ende zwar nicht „happy“, aber doch hoffnungsvoll ist.

Das Hörspiel ist als CD im Verlag Hörbuch Hamburg erschienen.

09:00 Nachrichten, Wetter

09:05 ECHO AM MORGEN

09:30 ZWISCHEN HAMBURG UND HAITI

10:00 EVANGELISCHER GOTTESDIENST

aus der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde in Scharbeutz
Predigt: Pastorin Vera Lindemann und Pastor Tilmann Präckel
Angeschlossen WDR/DLF/NWR

11:00 Nachrichten, Wetter

11:05 DAS FEATURE

PSI J Punkt ist gleich Omega
Und plötzlich war der Himmel blau
Von Christine Werner
WDR 2008

Als die Medikamente gegen die parkinsonsche Krankheit nicht mehr wirken, fasst der Soziologieprofessor Helmut Dubiel einen Entschluss: Er will sich einen Hirnschrittmacher einsetzen lassen. Durch ein Bohrloch in der Schädeldecke sollen Elektroden ins Hirn geschoben werden. Dubiel hofft, dass der Strom, den sie abgeben, seine Bewegungsstörungen lindert. Nach der OP kann er zwar laufen, doch lange Zeit nicht richtig sprechen. Eine erneute Programmierung des Schrittmachers brachte Linderung, gleichzeitig verschwand auch eine Depression. In Deutschland bekommen jährlich 500 Menschen einen Hirnschrittmacher. Inzwischen werden sogar Patienten mit Zwangsstörungen operiert. Was passiert im Gehirn, wenn es durch Strom stimuliert wird? Können die Elektroden womöglich die Persönlichkeit verändern? Wo sind die Grenzen?

12:00 Nachrichten, Wetter

12:05 DER TALK

13:00 Nachrichten, Wetter

13:05 MITTAGSECHO
Angeschlossen WDR

13:30 DAS FORUM
Hintergrund zum Zeitgeschehen

14:00 Nachrichten, Wetter

14:05 MIKADO – Radio für Kinder

Trolle nach Süden (1/3)
Von Bernd Geiseking
Mit Tommi Piper, Lorenzo Liebetanz, Rosemarie Fendel, Matthias Haase, Michael Habeck u. v. a.
Musik: Henrik Albrecht
Regie: Burkhard Ax
WDR 2004

Fabian und sein Vater fahren in den Sommerferien zum Zelten nach Schweden. Ins Land der Trolle, von denen Oma Malette viele Geschichten zu erzählen weiß. Ihre Warnungen vor den schnell beleidigten und gefährlichen Trollen schlägt Fabians Vater in den Wind. Doch dann geschieht etwas

Folgenschweres: Fabian und sein Vater setzen aus Versehen die Höhle des Trolles Aginolf unter Wasser, der dabei fast ertrinkt. Der griesgrämige Aginolf, der Menschen sowieso nicht leiden kann, will sich rächen. Er verzaubert Fabian und entführt ihn in die Trollwelt. Drei Aufgaben müssen gelöst werden, um Aginolfs Zauber zu brechen. Doch die Aufgaben haben es in sich!

Das Hörspiel ist als CD im Verlag Headroom erschienen.

Die zweite Folge des Hörspiels ist am Ostermontag, 05.04.2010 um 14.05 Uhr im MIKADO-Programm auf NDR Info zu hören.

15:00 Nachrichten, Wetter

15:05 REISEN DAMALS

Carsten Niebuhr/Ida Pfeiffer:
Jerusalem. Reiseerlebnisse im 18. Und 19. Jahrhundert
Gelesen von Achim Gertz und Brigitte Gerloff

16:00 Nachrichten, Wetter

16:05 DER TALK

17:00 Nachrichten, Wetter

17:05 LEBENSWELTEN

Letzte Worte
Was Sterbende noch zu sagen haben
Von Stefanie Pütz

17:30 FRAUENFORUM

Grenzenlose Stille
Bergsteigerinnen auf dem Weg nach oben
Von Barbara Mannitz

„Oberhalb der Baumgrenze, in einer Höhe von über 2000 Metern, verändern sich die Gespräche“. Von dieser vielleicht religiösen Erfahrung berichtet Annette Steinmeyer, die seit Jahren in ihren Sommerferien auf dem Höhenweg München – Venedig wandert. Tina Dupuy reizt die körperliche Harmonie beim Klettern, die Einsamkeit und das Gefühl, der Natur hautnah verbunden zu sein. „Bergsteigen ist mein Leben“, sagt Gerlinde Kaltenbrunner, gegenwärtig erfolgreichste Höhenbergsteigerin. Elf Achttausender hat sie bisher bestiegen, ohne Hochträger und künstlichen Sauerstoff. Als die Französin Henriette d’Angeville am 4. September 1838 als erste Frau den Mont Blanc bestieg, begleitet von sechs Bergführern und zehn Kofferträgern, war das eine unerhörte Provokation.

18:00 Nachrichten, Wetter

18:05 SPORTREPORT

18:30 ECHO DES TAGES

Angeschlossen WDR

19:00 Nachrichten, Wetter

19:05 ZEITZEICHEN

2. April 1885
Der Geburtstag des Architekten Hermann Sörgel
Von Jörg Biesler
Aufnahme des WDR

19:20 SCHABAT SCHALOM

Han

Mit einer Ansprache von Rabbiner Jonah Sievers, Braunschweig

19:50 OHRENBÄR

Radiogeschichten für kleine Leute
Der fliegende Kindergarten
Mit dem Herzen steuern
Von Peter Nink
Es liest Sandra Schwittau
Aufnahme des RBB

20:00 Nachrichten, Wetter

20:05 JAZZ KONZERT

21:00 Nachrichten, Wetter

21:05 LOGO – DAS WISSENSCHAFTSMAGAZIN

22:00 Nachrichten, Wetter

22:05 JAZZ SPECIAL

Der Pianist Karl Berger wird 75
Am Mikrofon: Bert Noglik

23:00 Nachrichten, Wetter

23:05 NACHTCLUB Magazin

Mit matias boem

bis 24:00

Sonnabend 03.04.10

00:00 Nachrichten, Wetter

00:05 NACHTCLUB

Mit Ruben Jonas Schnell
01:00 **Nachrichten, Wetter**

02:00 Nachrichten, Wetter

02:05 NIGHTLOUNGE

stündlich **Nachrichten, Wetter**

05:56 MORGENANDACHT

Nikolaus Schwerdtfeger,
Weihbischof im Bistum Hildesheim

06:00 Das Informationsprogramm

mit **Nachrichten im Viertelstundentakt**
11:40 „Was diese Woche wichtig war“
- Nachrichten für Kinder -

13:05 MITTAGSECHO

Übernahme vom WDR

14:00 Das Informationsprogramm

mit **Nachrichten im Viertelstundentakt**
17:40 „Was diese Woche wichtig war“
- Nachrichten für Kinder -

18:06 SPORTREPORT

Fußball: 1. und 2. Bundesliga, 29. Spieltag
3. Liga, 32. Spieltag
Formel 1: Großer Preis von Malaysia,
3. WM-Lauf in Kuala Lumpur, Qualifikation
Eisschnelllauf: WM Allround in
Heerenveen/Niederlande
Paralympics in Vancouver

18:30 ECHO DES TAGES

Angeschlossen WDR

19:00 Nachrichten, Wetter

19:05 ZEITZEICHEN

3. April 1950
Der Todestag des Komponisten Kurt Weill
Von Heide Schwochow
Aufnahme des WDR

19:20 DAS FORUM

Bildungsreport

19:50 OHRENBÄR

Radiogeschichten für kleine Leute
Der fliegende Kindergarten
Ein Zusammenstoß in der Luft
Von Peter Nink
Es liest Sandra Schwittau
Aufnahme des RBB

20:00 Nachrichten, Wetter

20:05 JAZZ KLASSIKER

Zum 100. Geburtstag von Harry Carney
(1910-1974)

21:00 Nachrichten, Wetter

21:05 DAS KRIMINALHÖRSPIEL

Miss June Ruby
Von Terézia Mora
Komposition: Sabine Worthmann
Gitarre: Leonid Soybelmann

Regie: Andrea Getto

Mit Peter Lohmeyer, Carla Pröve,
Uli Plessmann, Marion Breckwoldt,
Cornelia Schirmer u. v. a.
NDR 2006

Das Haus der Familie Newman wird von Polizei und Presse belagert. Fünf Kinder haben sich hier verbarrikadiert und hindern Sozialarbeiter und Polizisten mit Hunden und Waffen am Zutritt. Vor drei Tagen verstarb ihr Vater nach langer Krankheit, die Mutter wurde am Morgen verhaftet. Durch die Situation überfordert und in die Armut getrieben hatte sie mit den Kindern den Verstorbenen in einem alten Lieferwagen ins Städtchen transportiert und vor dem Gemeindeamt auf den Gehsteig gelegt. Miss June Ruby, die Schwester der Mutter, erfährt von dem Ereignis durch das Fernsehen und reist an, um mit den Kindern zu sprechen.

Terézia Mora, 1971 in Sopron/Ungarn geboren, studierte in Budapest und an der Berliner Humboldt-Universität Hungarologie und Theaterwissenschaft. Sie übersetzte Werke namhafter Autoren aus dem Ungarischen, u. a. von Péter Esterházy und war u. a. für das ZDF freiberuflich als Drehbuchautorin tätig. Schrieb Erzählungen und Romane, zuletzt „Der einzige Mann auf dem Kontinent“ (2009). Preise u. a.: Ingeborg-Bachmann-Preis (1997). Lebt seit 1990 in Berlin.

22:00 Nachrichten, Wetter

22:05 JAZZ KONZERT

Hamburger Jazztage 2009 (12)
Johannes Bahlmann/Hans Schüttler

23:00 Nachrichten, Wetter

23:05 NACHTCLUB Classics

Werner Voss Rock And Roll Museum

bis 24:00

Ostersonntag 04.04.10
00:00 Nachrichten, Wetter
00:05 NACHTCLUB

 Mit Paul Baskerville
 01:00 Nachrichten, Wetter

02:00 Nachrichten, Wetter
02:05 NIGHTLOUNGE

stündlich Nachrichten, Wetter

06:00 Nachrichten, Wetter
06:05 LEBENSWELTEN
Weihwasser
 Recherchen zu einem Phänomen
 Von Joseph Berlinger

Die kirchenkritischen Freigeister belächeln den Griff ins Weihwasserbecken als abergläubischen Hokuspokus. Die Hygieniker warnen vor Pilzhyphen, Flagellaten, Actinomyceten, Escherichia-Coli-Bakterien, Staphylokokken und Streptokokken - zurückgelassen von abertausend betenden Händen. Die gläubigen Katholiken beeindruckten all die Einwände wenig. Sie versprechen sich vom Weihwasser körperlichen und seelischen Beistand. Der Autor ist ins Thema eingetaucht.

06:30 LOKALTERMIN
Es möge lange dauern
 Die Kooperative *Longo mai* in Mecklenburg
 Reportage von Nathalie Nad-Abonji

Im Fahrwasser der 68er Studentenbewegung entstand die Lehrerbewegung *Longo mai*: Junge Stadtbewohner gründeten ein europäisches Netzwerk von landwirtschaftlichen und handwerklichen Kooperativen, um ihre Vorstellung von einer anderen, besseren Gesellschaft zu verwirklichen.

„Es möge lange dauern“. So lässt sich der provenzalische Gruß übersetzen, nach dem sich die Bewegung benannt hat.

Die einzige deutsche *Longo mai*-Kooperative entstand nach der Wende im mecklenburgischen Stubbendorf. Auf dem Hof Ulenkrug leben vierzehn Erwachsene und sieben Kinder. Sie versorgen sich weitgehend selbst, aber aussteigen wollten sie nie. Im Gegenteil, die Frauen und Männer von *Longo mai* sehen sich als „Einsteiger“, die sich unter anderem in der lokalen Politik und der Flüchtlingsarbeit engagieren. Gelingt es ihnen, ihre Vision von einem selbstbestimmten Leben fern von Zwängen und Hierarchien zu realisieren?

07:00 Nachrichten, Wetter
07:05 BLICKPUNKT: DIESSEITS

Das Magazin aus Religion und Gesellschaft

07:30 ZWISCHEN HAMBURG UND HAITI
08:00 Nachrichten, Wetter
08:05 MIKADO AM MORGEN
MIKADO auf Eiersuche
 Oster-Live-Sendung mit Telefonaktion
 „Wie feiert Ihr Ostern?“
 Am Mikrofon: Christian Buhk
 Angeschlossen Kiraka, der Webchannel für Kinder des WDR

09:00 Nachrichten, Wetter
09:05 ECHO AM MORGEN
09:30 ZWISCHEN HAMBURG UND HAITI
10:00 KATHOLISCHER GOTTESDIENST

 aus der Kirchengemeinde St. Regina in Drensteinfurt
 Predigt: Pfarrer Matthias Hembrock
 Übernahme vom WDR

11:00 Nachrichten, Wetter
11:05 DAS FEATURE
Vom Glück, ganz viele zu sein
 Das Leben mit Kindern: zwei Familien erzählen vom Aufstehen und Zusammenstehen
 Von Alexa Hennings
 NDR 2007

Ein Dorf, zwei Familien. Die eine, mit drei schulpflichtigen und einem Kindergartenkind vom Westen ins mecklenburgische Rosenow gezogen, erzählt von den Erlebnissen, Hürden, Überraschungen, die der Alltag bringt. Und von den Erwartungen, mit denen Eltern und Kinder jeden Tag beginnen, und die spätestens dann enttäuscht werden, wenn das erste Glas Kakao vom Frühstückstisch kippt. Die andere, alteingesessen im Osten und auf einem Geflügelhof zwei Kilometer entfernt von Rosenow zu Hause, schildert aus jahrzehntelanger Erprobung, was das gemeinsame Leben von Vater, Mutter, zwei Söhnen sowie größeren Mengen Federvieh bringt. Das Landleben ist Geschäft und Berufung der Familie zugleich und fordert ständiges Zusammenstehen: ob es die Hühnergrippe war, die ihre Existenz bedrohte, oder das Unglück, vor einem komplett abgebrannten Haus zu stehen: immer wieder rappelte sich die Familie auf. Ein Feature über die Kraft der Familie.

12:00 Nachrichten, Wetter
12:05 BLICKPUNKT: DIESSEITS

Das Magazin aus Religion und Gesellschaft

12:30 DAS FORUM

Bildungsreport

13:00 Nachrichten, Wetter
13:05 MITTAGSECHO

Angeschlossen WDR

13:30 ECHO DER WELT

 Das Auslandsmagazin
 Angeschlossen WDR

14:00 Nachrichten, Wetter
14:05 MIKADO - Radio für Kinder
Bücherwurm und Leseratte
Aktuelle Buchtipps
 Es lesen Cornelia Schramm und Stephan Schad
 Am Mikrofon: Jörgpeter von Clarenau

15:00 Nachrichten, Wetter
15:05 LOGO - DAS WISSENSCHAFTSMAGAZIN
16:00 Nachrichten, Wetter
16:05 DER TALK
17:00 Nachrichten, Wetter
17:05 LEBENSWELTEN
Weihwasser
 Recherchen zu einem Phänomen
 Von Joseph Berlinger

17:30 FRAUENFORUM
Nonnen mit Enkeln
 Wie Klöster in Deutschland Nachwuchs gewinnen können
 Von Sabine Eichhorst

82 Prozent der Nonnen in deutschen Klöstern sind älter als 65 Jahre. Nachwuchs? Gibt es kaum. Zurzeit leben gerade mal 105 Novizinnen in tätigen wie kontemplativen Gemeinschaften. Die Alterspyramide in den Klöstern steht Kopf, und Kirchenvertreter schätzen, dass in naher Zukunft viele Ordensgemeinschaften, von denen die meisten Frauenorden sind, verschwinden werden. Das Problem ist bekannt. Lösungen sind dennoch rar. Zwar sind Angebote wie Besinnungswochenenden, Tage der Stille und Kloster auf Zeit beliebt; doch das Interesse am Ordensleben bleibt im Ungefähren. Werden Deutschlands Klöster also zu Museen? Ironischerweise liegt die Hoffnung genau darin, dass sich unsere Gesellschaft so schnell verändert - und einzelne Gemeinschaften machen sich bereits fit für die Zukunft ...

18:00 Nachrichten, Wetter
18:05 SPORTREPORT

 Fußball: 1. und 2. Bundesliga, 29. Spieltag
 Formel 1: Großer Preis von Malaysia,
 3. WM-Lauf in Kuala Lumpur
 Basketball: Bundesliga, 30. Spieltag
 Handball: Bundesliga, 26. Spieltag
 Eisschnelllauf: WM Allround in Heerenveen/Niederlande
 Paralympics in Vancouver

18:30 ECHO DES TAGES

Angeschlossen WDR

sein als eine Übertragung des Buchs in
das Medium Rundfunk.

19:00 Nachrichten, Wetter

22:28 JAZZ NDR BIGBAND

Zum 75. Geburtstag von Karl Berger

19:05 ZEITZEICHEN

4. April 1755

Der Geburtstag des Schriftstellers

Christian Heinrich Spieß

Von Maren Gottschalk

Aufnahme des WDR

23:00 Nachrichten, Wetter

23:05 NACHTCLUB Radio Globo

Mit Holger Janssen

19:20 LOKALTERMIN

Es möge lange dauern –

Die Kooperative *Longo maĩ* in

Mecklenburg

Reportage von Nathalie Nad-Abonji

bis 24:00

19:50 OHRENBÄR

Radiogeschichten für kleine Leute

Der fliegende Kindergarten

Auf rotem Teppich ins Theater

Von Peter Nink

Es liest Sandra Schwittau

Aufnahme des RBB

20:00 Nachrichten, Wetter

20:05 NACHTCLUB Extra

Sunday Blues

Mit Stephan Meier

21:00 Nachrichten, Wetter

21:05 DAS HÖRSPIEL

Die Geschichte von Franz Biberkopf

Von Alfred Döblin

Nach dem Roman „Berlin Alexanderplatz“

Komposition: Kai-Uwe Kohlschmidt und

Tarwater

Regie: Kai Grehn

Mit Andreas Leupold, Andreas Schmidt,

Jule Böwe, Astrid Meyerfeld, Otto Mellies

u. v. a.

SWR/BR/RBB 2007

Franz Biberkopf, früher Zement- und
Transportarbeiter, will nach seiner
Entlassung aus dem Gefängnis ein
anständiger Mensch werden. So steht er
auf dem Alexanderplatz des alten Berlin
und betreibt seine kleinen
Handelsgeschäfte. Die Zeiten sind
schlecht. Biberkopf hat nicht nur mit
wirtschaftlichen Schwierigkeiten zu
kämpfen, sondern wird in etwas
verwickelt, was von außen kommt, was
unberechenbar ist und wie ein Schicksal
aussieht!

„Mein Denken und Arbeiten geistiger Art
gehört, ob ausgesprochen oder nicht
ausgesprochen, zu Berlin. [...] In diesem
großen, nüchternen, strengen Berlin bin
ich aufgewachsen, dies ist der
Mutterboden, dieses Steinmeer, der
Mutterboden aller meiner Gedanken“,
schrieb Döblin um 1930, als sein Roman
„Berlin Alexanderplatz“ erschienen war.
1929 setzte er sich in einem Vortrag mit
der Frage der „Möglichkeit eines Eintritts
von Literatur in den Rundfunk“
auseinander. Sein Hörspiel sollte mehr